

Vektorgrafik oder Pixelgrafik?

Eine einfache Methode eine Vektorgrafik von einer Pixelgrafik zu unterscheiden ist, sie in der Bildansicht stark zu vergrößern (s.u.). Vektorgrafiken bleiben scharf, Pixelgrafiken dagegen verschwimmen (verpixeln).

VEKTORGRAFIK (.pdf, .eps, und .cdr.)



500% vergrößert

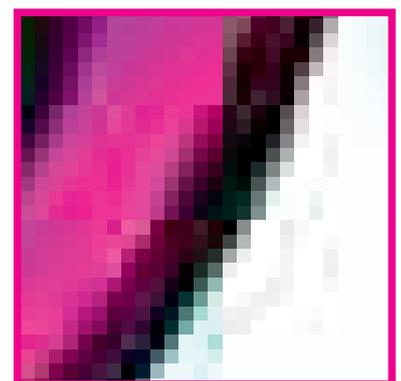
Eine Vektorgrafik setzt sich zusammen aus Pfaden (Vektoren).

Vektoren werden z. B. für die Herstellung von Autobeschriftungen, Klebefolien oder Stempel etc. benötigt. Alles, das so zuzugewiesen „ausgeschnitten“ werden muss. Auch Schriften sollten immer vektorisiert, bzw. in Pfade oder Kurven umgewandelt sein.

PIXELGRAFIK (.png, .jpeg, .tiff, .bmp, oder .gif)



500% vergrößert



1000% vergrößert

Wird eine Pixelgrafik vergrößert, vergrößern sich auch die einzelnen Pixel. Dadurch erscheint das Bild mit zunehmender Vergrößerung grober, eckiger, oder "verpixelt".

Außerdem kann der Schneideplotter Pixelgrafiken nicht umsetzen. Hier müssen die Grafiken erst ganz neu vom Grafiker nachgebaut (vektoriert) werden.

